

Sommersemester 2013

Dozent: Prof. Dr. Rolf Michael Schneider
Zeit: Mittwoch, 16:15-17:45 Uhr - Beginn: 24.4.2013
Ort: Hauptgebäude LMU, Hörsaal A 240

Vorlesung: Die Faszination des Körpers: Formen, Kontexte und Probleme der Skulptur im Hellenismus

Die Vorlesung behandelt das in Breite, Anlage und Ausformulierung neue Spektrum der Skulpturen des „Hellenismus“ (Begriff: Johann Gustav Droysen, 1808-1884). Der Hellenismus umspannt nach konventioneller Definition den Zeitraum der neuen hellenistischen Monarchien von Alexander dem Großen (336 - 323 v. Chr.) bis zur römischen Eroberung Ägyptens (30 v. Chr.) bzw. der offiziellen Etablierung der römischen Kaiserherrschaft (27 v. Chr.). Im Blickpunkt meiner Vorlesung stehen großplastische Mythen- und Menschen-Bilder. Diese wurden zu keiner anderen Zeit der Antike so detailliert wiedergegeben und zugleich so zugespitzt dargestellt wie im Hellenismus. Es geht dabei um Bild-Werke, die im Horizont einer neuen Vernetzung der riesigen Kultur-Räume von Ost und West konzipiert und verbreitet sowie im ideologischen Umfeld verschiedener Kontexte produziert und rezipiert wurden. Entscheidende Impulse gingen hier zunächst von den hellenistischen Königen im Zusammenhang mit ihrer charismatischen Selbst-Darstellung aus. Dabei spielten vor allem die hellenistischen Städte sowie, seit dem 2. Jahrhundert v.Chr., zunehmend das in den östlichen Mittelmeerraum expandierende Rom eine zentrale Rolle. Meine Vorlesung behandelt weniger die Königsmetropolen, die Städte und Heiligtümer der hellenistischen Kulturen, sondern die in ihnen hervorgebrachten großformatigen Skulpturen, die elitäre gesellschaftliche Diskurse in allen drei, d.h. anthropologisch besonders nahsichtigen Dimensionen rundplastischer Bilder brechen. Zwei Themengruppen wurden im Hellenismus besonders populär: 1) Leit-Bilder wie Portraits, Männer- und Frauenstatuen, Athleten, außerdem Götter, Musen, Tyche und Niken; 2) ‚Gegen-Bilder‘ sozialer Unterschichten und fremder Völker wie Fischer und Landleute, Bettler, Nicht-Griechen und Nicht-Römer, außerdem kleinformatigen Krüppeln und Grotesken. Dazu treten weitere neue Themen der Großplastik wie das rauschende Gefolge des Dionysos, die Dramen der mythologischen Gruppen, die spektakulären Bilderfriese des Pergamonaltars.

In der Vorlesung geht es nicht nur um methodische Grundfragen archäologischer Forschung (Kompositions- und Stilanalyse, Problematik der Chronologie, Ikonographie, Funktion, Kontext), sondern auch um die komplexen, häufig vieldeutigen Verhandlungen zwischen den dreidimensionalen Bildern und ihren (sperrigen) Bezügen zu gesellschaftlichen Einstellungen und Wirklichkeiten.

Einführende Literatur

- LUDGER ALSCHER, *Griechische Plastik IV. Hellenismus*. Berlin: VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften 1957.
- JEROMY J. POLLITT, *Art in the Hellenistic Age*. Cambridge: Cambridge University Press 1986.
- BERNHARD ANDREAE, „Fixpunkte hellenistischer Chronologie“, in: HANS-ULRICH CAIN / HANNS GABELMANN / DIETER SALZMANN (Hrsg.) *Beiträge zur Ikonographie und Hermeneutik. Festschrift für Nikolaus Himmelmann*. Mainz am Rhein: Philipp von Zabern 1989, 239-244.
- BRUNILDE SISMONDO RIDGWAY, *Hellenistic Sculpture 1. The Styles of ca. 331 - 200 B.C.* Bristol: Classical Press 1990.
- ROLAND R.R. SMITH, *Hellenistic Sculpture*. London: Thames & Hudson 1991.
- OLGA PALAGIA / WILLIAM COULSON, *Regional Schools in Hellenistic Sculpture*, Proceedings of an International Conference Held at the American School of Classical Studies at Athens, March 15 – 17, 1996. Oxford: Oxbow 1998.
- BERNHARD ANDREAE, *Die Schönheit des Realismus. Auftraggeber, Künstler, Betrachter Hellenistischer Plastik*. Mainz: Philipp von Zabern 1999.
- PETER CORNELIS BOL (Hrsg.), *Hellenistische Gruppen. Gedenkschrift für Andreas Linfert*. Berlin: Gebr. Mann 1999.
- BRUNILDE SISMONDO RIDGWAY, *Hellenistic sculpture 2. The Styles of ca. 200 - 100 B.C.* Madison Wisconsin: The University of Wisconsin Press 2000.
- BERNHARD ANDREAE, *Skulptur des Hellenismus*. München: Hirmer 2001.
- CHRISTIAN KUNZE, *Zum Greifen nah. Stilphänomene in der hellenistischen Skulptur und ihre inhaltliche Interpretation*. München: Biering und Brinkmann 2002.
- BRUNILDE SISMONDO RIDGWAY, *Hellenistic sculpture 3. The Styles of ca. 100 - 31 B.C.* Madison Wisconsin: The University of Wisconsin Press 2002.
- HANS-JOACHIM GEHRKE, *Geschichte des Hellenismus*, 3. Auflage. München: Oldenbourg 2003.
- ALESSANDRO CELANI, „Scultura dell'ellenismo. Problemi di metodo“, in: *Annuario della Scuola Archeologica Italiana di Atene* 83 (2005), 299-337.
- PETER CORNELIS BOL (Hrsg.), *Die Geschichte der antiken Bildhauerkunst III. Hellenistische Plastik*. Mainz am Rhein: Philipp von Zabern 2007.
- INGRID LAUBE, *Expedition Ernst von Sieglin. Skulptur des Hellenismus und der Kaiserzeit aus Ägypten. Die Sammlungen in Dresden, Stuttgart und Tübingen*. München: Hirmer 2012.

Bilder und gesellschaftliche Einstellungen

- HANS-JOACHIM SCHALLES, *Untersuchungen zur Kulturpolitik der pergamenischen Herrscher im 3. Jahrhundert vor Christus*. Istanbul Forschungen, 36. Tübingen: Wasmuth 1985.
- ANDREW F. STEWART, *Faces of Power. Alexander's Image and Hellenistic Politics. Hellenistic Culture and Society*. Berkeley: University of California Press 1993.
- WILHLEM VÖLCKER-JANSSEN, *Kunst und Gesellschaft an den Höfen Alexander's d.Gr. und seiner Nachfolger*. München: Tuduv 1993.
- ANTHONY W. BULLOCH / ERIC S. GRUEN / A.A. LONG / ANDREW F. STEWART (Hrsg.), *Images and Ideology. Self-definition in the Hellenistic World*, (= Conference Held at Berkeley, April 7-9, 1988). Berkeley: University of California Press 1994.

- MICHAEL WÖRRLE / PAUL ZANKER (Hrsg.), *Stadtbild und Bürgerbild im Hellenismus*, Kolloquium, München, 24. bis 26. Juni 1993. München: C.H. Beck 1995.
- PAUL ZANKER, *Eine Kunst für die Sinne. Zur Bilderwelt des Dionysos und der Aphrodite*. Berlin: Klaus Wagenbach 1998.
- ADRIAN STÄHLI, *Die Verweigerung der Lüste. Erotische Gruppen in der antiken Plastik*. Berlin: Reimers 1999.
- ROLF MICHAEL SCHNEIDER, „Lust und Loyalität. Satyrstatuen in hellenistischer Zeit“, in: TONIO HÖLSCHER (Hrsg.), *Gegenwelten zu den Kulturen Griechenlands und Roms in der Antike*. Leipzig / München: K.B. Saur 2000, 351-389.
- PETER SCHULZ / RALF VON DEN HOFF (Hrsg.), *Early Hellenistic Portraiture. Image, Style, Context*. Cambridge: Cambridge University Press 2007.
- GREGOR WEBER (Hrsg.), *Kulturgeschichte des Hellenismus. Von Alexander bis Kleopatra*. Stuttgart: Klett Cotta 2007.
- SIMON GOLDHILL, „Wagner's Greeks. The politics of Hellenism“, in: MARTIN REVERMANN / PETER WILSON (Hg.), *Performance, iconography, reception. Studies in honour of Oliver Taplin*. Oxford: Oxford University Press, 2008, 453-480.
- KATERINA ZACHARIA (Hg.), *Hellenisms. Culture, identity and ethnicity from antiquity to modernity*. Aldershot: Ashgate Variorum 2008.
- MARTIN ZIMMERMANN / ALBERT MATTHAEI (Hg.), *Stadtbilder im Hellenismus*, (= Die hellenistische Polis als Lebensform, 1). München: Verlag Antike 2009.
- REINHARD BICHLER, „Johann Gustav Droysen und der Epochenbegriff des Hellenismus“, in: ROBERT ROLLINGER / BRIGITTE TRUSCHNEGG (Hg.), *Historiographie, Ethnographie, Utopie. Gesammelte Schriften, 3. Studien zur Wissenschafts- und Rezeptionsgeschichte*, (= Philippika. Marburger altertumskundliche Abhandlungen, 18,3). Wiesbaden: Harrassowitz 2010, 195-205.
- HANS-ULRICH CAIN / VOLKER GRIEB / CLEMENS KOEHN (Hg.), *Hellenismus. Eine Welt im Umbruch*. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 2012.